

astrologie

In dieser Serie werden die Sternzeichen charakterisiert. Üblicherweise fühlen sich Menschen angesprochen, bei jenen Sternzeichen nachzulesen, in denen ihre Sonne steht. Es kann jedoch sein, dass Sie Ihren Aszendenten, den Mond oder einige Planeten in einem anderen Zeichen haben, dann würden Sie die dazugehörigen Eigenschaften viel stimmiger für sich empfinden. Wir sind Mischformen, selten werden wir uns in einem Zeichen 100%ig wiederfinden. Treten Sie also einen Schritt zurück und lernen Sie die Sternzeichen unvoreingenommen kennen – und vielleicht erkennen Sie das eine oder andere stärker in sich, als Sie bisher angenommen haben.



ZWILLING:

Reden ist Silber, Schreiben ist Gold!



Zwilling ist ein Luftzeichen und damit schwer zu greifen. Und doch, Zwillings ist eines der am leichtesten erkennbaren Zeichen, oder besser gesagt; er ist unüberhörbar. Er redet viel und ist ein Liebhaber des Debattierens. Und nicht selten wendet er beim nächsten Gesprächspartner dasselbe Argument, dass er eben noch bekämpft hat, bedenkenlos als seinen neuesten Trumpf an. Er sprudelt Einfälle nur so hervor, klopft witzige Sprüche und ist ein Meister der Lautmalerei. Das ist auch einer der Gründe, warum Zwillings sprachlich so begabt ist; er ahmt ohne Druck Laute nach, hat keine Scheu, Dialekte und Fremdsprachen sofort nachzuplappern und lernt so spielerisch wie ein Kind. Diese Leichtigkeit zu kommunizieren führt ihn oft in Berufe wie Moderation und Journalismus, und da er auch ein leichtfüßiger Kontakt-

mensch ist, drängt sich hier das Bild des gewitzten Verkäufers auf. „Strumpfbänder gefällig!“, und wenn nicht, kein Problem, „ich hätte da auch noch einen Oldtimer, ein Modemagazin oder ein haarwuchsverstärkendes Shampoo im Angebot“. Zwillinge sind vielseitig interessiert, gewandt, geistig und körperlich beweglich und absolut geschickt, ihre Positionen je nach Bedarf zu wechseln.

DER TRICKSER

Zwilling ist ein Zeichen der Widersprüche. Wir finden hier neben dem feingeistigen Intellektuellen die oberflächlichste Tratschtante bzw. den seichten Nachrichtenträger, neben dem schöngestigen Künstler den Nützlichkeitsfanatiker aus Wirtschaft und Technik, der nur auf möglichst intensiven Umsatz bedacht ist. Zwillings ist von Hermes, dem Trickser, inspiriert, jenem Gott,

der sich ohne Umschweife in den Olymp gemogelt hat. Man kann es ungeschönt sagen: Zwillinge sind begabte Lügner. Sie können es wirklich, und machen es oft so witzig und charmant, dass man ihnen nicht böse sein kann, wenn man sie ertappt. Und das passiert selten, denn durch den schnellen Positionswechsel verwirren sie das Gegenüber zutiefst. Es kommt dem Spiel mit den Bechern gleich, wo unter einem eine Münze liegt und die dann schnell verschoben und bewegt werden. Ja, unter welchem liegt jetzt die Münze? Wenn Sie der Verlierer sind, macht nichts, unterhaltend war es allemal! Zwilling bringt diese Eigenschaft auch in seine Geschichten ein; kurzweilig erzählt, mit wohlvorbereiteten Pointen und wenn die Geschichte auch nicht immer wahr ist, so ist sie wahrlich gut erfunden.

ZWILLING IN DER LIEBE

Der Zwilling hat lange etwas Jugendliches, er pubertiert sozusagen bis ins Alter. Das mag einerseits an seiner unentwegten Neugier und Beweglichkeit liegen, die diesem Zeichen stets eine frische Brise beschert. Auf der anderen Seite ist Zwilling nicht willig, sich ernsthaften, grauhaarstiftenden Angelegenheiten länger als unbedingt nötig zuzuwenden. Schon gar nicht, wenn es um Gefühle geht. Wie Hans im Glück tauscht er eine schwerfällige Kuh jederzeit gegen ein beweglicheres Schwein ein. Und das heißt dann: Schwein gehabt! Zwilling hasst Verstrickungen, zu enge Bindungen, und dies spiegelt sich auch in seiner Beziehungsdynamik wider. Oft hat er zwei oder mehr Eisen im Feuer, um einer bindenden Entscheidung zu entgehen. Seine Doppelnatur zerreißt ihn zwischen einem Bedürfnis nach Geborgenheit und Freiheit, auch er wünscht sich manchmal Ruhe und Stabilität, doch seine quecksilbrige Natur treibt ihn weiter, rastlos und neugierig auf die Welt da draußen. Natürlich gibt es unter diesen Schmetterlingen welche, die sich dauerhaft paaren, doch muss diese Beziehung Freiräume lassen, sie muss ein ge-

radezu geschwisterliches Augenzwinkern bergen, wenn die Zeichen auf Flirt stehen.

DIE ZWILLINGBETONTE FRAU

Die Zwillingfrau braucht Anregung und Gesellschaft, ein Leben in strenger Routine erträgt sie nicht. Sie braucht Gespräche, Gespräche, Gespräche, sie sind für sie so etwas wie lebenslange Muttermilch und Aphrodisiakum zugleich, kurz: erfüllendes Universum. Wie jedes Luftzeichen hat sie Probleme, ihre wahren Gefühle anzuspüren, lieber analysiert sie Gefühle – und am liebsten die der Anderen. In Beziehungen braucht sie auch viel Platz für ihre persönliche Freiheit. Sie ist lernbegierig und ein Beruf, der ihr Abwechslung verspricht und mit Menschen in Kontakt bringt, ist ihr wichtiger, wie ein geordnetes Leben in bequemen Bahnen. Sie braucht einen Partner, der sie geistig stimuliert und unterhält, er ist ihr allemal lieber wie ein Langweiler, der ihr Sicherheit verspricht. Findet sie jedoch zu ihrer Zwillingnatur schwer Zugang und projiziert sie diese ausschließlich auf den Mann, wird sie sich – im schlimmsten Fall – mit einem kalten Kopfmenschen oder unbezogenen Luftikus wiederfinden.

DER VERHALTENE, ZWILLINGBETONTE MENSCH

Einen verhaltenen Zwilling kann man sich schwer vorstellen. Eher liegt sein Problem darin, dass er einen Teil seiner Doppelnatur total unterdrückt. Das führt zu Einseitigkeiten und der zweite Teil wird wie Mister Hyde auftreten, von dem Jekyll gar nichts wissen will. Die substanzielle Zerrissenheit wird nicht gespürt und kommt nur als Saboteur zum Zug. So kann es vorkommen, dass zwillingbetonte Menschen ein Ziel verfolgen und anstreben und es selbst durch Intrigen oder zwanghafte Aktionen wieder gefährden oder zerstören. Es ist, als dürften sie nicht ankommen und verweilen, sondern eine innere Unruhe treibt sie weiter, wie ein Schiff ohne Hafen und Anker.

Zwilling ist der Herumziehende im Tierkreis, gleich einem Handwerksburschen, der von Ort zu Ort geht, Neues lernt und seine Kenntnisse wieder weitergibt. Und dabei auch erzählt, wie die Häuser in der Stadt renoviert werden, welcher Wirt wie kocht und mit wem der Bürgermeister fremdgeht.

Hannelore Traugott
 Attweg 3
 A-4801 Traunkirchen
 Tel.: 07617 / 34244
 Fax: 07617 / 34243
 E-Mail: hannelore.traugott@aon.at

www.lilith.at



Foto: Karin Holbauer

HANELLORE TRAUOGOTT

Leiterin der gleichnamigen Astrologieschule in Salzburg, Beratungspraxis in Traunkirchen, arbeitet zusammen mit der Gruppe TRYAS, einem renommierten Team von Psychologen und Psychotherapeuten, mit denen sie den speziell ausgearbeiteten Lehrgang „Psychologie für Astrologen“ anbietet. Weitere Schwerpunkte sind die Vermittlung von Astrologie mit Einsatz von Mythen und Masken (Maskentheater) sowie Lilith, Eros des Schwarzen Mondes – Verlag: Astrodata.

- ▶▶ Astrologie als Hobby?
- ▶▶ Astrologie als Beruf?

Seminare/ Ausbildung/ Beratung bei Hannelore Traugott
 Unverbindliche Schnupperseminare